

Investition: Pyropac AG – automatisch zum Erfolg

► **Sennwald, Schweiz. Das Werk Pyropac AG, Fertigungsort für alle Heizsysteme von Weishaupt samt Energiespeicher, ist erheblich ausgebaut und mit hochmoderner Produktionstechnik ausgestattet.**

Gleise einer international vernetzten Bahnlinie führen dicht am Werk im schweizerischen Sennwald vorbei, die pulsierende Rheintal-Autobahn A13 verläuft in Sichtweite – dies ist der verkehrstechnisch bestens erschlossene Standort des Weishaupt-Schwesterunternehmens Pyropac AG. Seit 24 Jahren werden an dieser zentralen Produktionsstätte alle verbrennungstechnischen Heizsysteme sowie die Wassererwärmer und Energiespeicher von Weishaupt hergestellt. Jetzt nimmt auf dem Werksgelände, das zudem um 10 000 auf aktuell 90 000 Quadratmeter erweitert wurde, wieder eine zusätzliche Halle den Betrieb auf: die vierte in Reihe, auf 6 000 Quadratmetern Fläche.

Auf Ende September 2012 war die offizielle Einweihung datiert. Zur Veranstaltung mit Werksrundgang und Festessen waren rund 130 Gäste gekommen. Firmenchef Siegfried Weishaupt unterstrich in seiner Ansprache die Bedeutung des Werks Pyropac. Der Wandel des Unternehmens innerhalb seiner Produktlinien habe diesen Produktionsstandort zu einem tragenden Pfeiler der Weishaupt Gruppe heranwachsen lassen.

In der neuen Halle werden Weishaupt Energiespeicher WES mit 660 und 910 Liter Fassungsvermögen in je acht verschiedenen Ausführungen hergestellt. Neben anderer Produktionstechnik modernisierter Bauart sind acht Roboter – sieben zum Schweißen und Bestücken, einer zum Lackieren – im Einsatz. Der ansonsten vollautomatische Fertigungslauf wird von drei Mitarbeitern flankiert. So repräsentiert die Halle vier im Fertigungsbereich höchsten Standard, mit dem auch die Spitzenqualität aller Produkte zu garantieren ist. Seit Mitte 2012 sind hier die verketteten Herstellungsprozesse voll angelaufen.

Das logistische Hallensegment ist mit dem Hochregallager im Zentrum bereits im Mai vergangenen Jahres in Betrieb genommen worden. Der Flächenzuwachs für die ebenfalls bestens ausgestattete Lagerhaltung beträgt rund 25 Prozent.

Einige Kennziffern aus der Bauabteilung geben zusätzliche Anhaltspunkte für die Dimension der baulichen und technischen Aufstockung: Rund 6 500 Tonnen Beton und 328 Tonnen Armierungsstahl sind hier verbaut. Die auf die Bodenplatte aufgesetzte Stahlkonstruktion wiegt 465 Tonnen, was dem Gewicht von 290 Mittelklassewagen entspricht.

Für die Aussenwände wurden 50 Fertigplatten mit einem Gesamtgewicht von mehr als 1 000 Tonnen eingesetzt. Zur elektrischen Verdrahtung sind in der neuen Halle rund 24 Kilometer Kabel verlegt worden.

Das Konzept zur Modernisierung und zum Ausbau hat sich sofort bewährt – abzulesen jeden Tag auch in der internen Logistik. Viele Transportfahrten zwischen den verschiedenen Hallen und Produktionspunkten sind nun nicht mehr nötig – weniger Wege, weniger Zeitaufwand, weniger Kosten.

Sennwald wächst, wie auch viele andere Bereiche in der Unternehmensgruppe Weishaupt. Die 1987 gegründete Pyropac AG hat sich in den 25 Jahren ihres Bestehens zu einer tragenden Säule entwickelt. Nach der Modernisierung haben die Mitarbeiter weiterhin eine dynamische Zukunft vor sich.

AUF EINEN BLICK: Was man über die Firma Pyropac AG wissen sollte

MEILENSTEINE. Gegründet wurde die Pyropac AG 1987 mit dem Einstieg in den Kesselbau. Das erste im Werk gefertigte Produkt war die Thermo Unit Guss (WTU-G). Ein weiterer Meilenstein: Im Jahr 2001 liefen die ersten Brennwertgeräte des Unternehmens vom Band – die Weishaupt Thermo Condens (WTC). Heute werden in Sennwald alle Heizsysteme von Weishaupt hergestellt und verschiedene Baugrößen von Energiespeichern.

FRÜHERE ERWEITERUNGEN. Zuletzt wurde das Werk Sennwald im Jahre 1999 in ähnlichem Umfang ausgebaut. Kurz darauf startete dort die Produktion der Weishaupt Thermo Unit Stahl (WTU-S), gefolgt vom Produktionsbeginn der Brennwertgeräte, zunächst der Gas-Baureihen WTC-A mit 15 bis 60 kW. Von 2007 bis jetzt sind die bodenstehenden Brennwertkessel bis hoch zu den 300-kW-Geräten hinzugekommen und die wandhängenden sowie bodenstehenden Ölbrennwertgeräte.

KENNZAHLEN. Die Pyropac AG beschäftigt zurzeit 105 Mitarbeiter. Hergestellt werden hier heute mehr als 50 000 Produkte pro Jahr. Das Werksareal hat eine zusammenhängende Fläche von insgesamt 90 000 m². Der Standort Sennwald liegt im schweizerischen Kanton Sankt Gallen.

► **WEITERE INFORMATIONEN**

Weishaupt AG
Chrummacherstrasse 8
8954 Geroldswil ZH
Telefon 044 749 29 29
Telefax 044 749 29 30
E-mail info@weishaupt-ag.ch
Internet www.weishaupt-ag.ch
Wetter www.meteocentrale.ch



Die Pyropac AG im St.Gallischen Sennwald



Der Schweißroboter bei der Arbeit



Hohe Präzision und Prozesssicherheit ist in der WES-Speicher-Fertigung höchstes Gebot